

## IMPULS

# KONFLIKTSTUFEN UND IHRE AUSWIRKUNGEN

**Konflikte** können stufenweise intensiver und umfangreicher werden. Einige Zeit kann ein Konflikt auf einer bestimmten Stufe gehalten werden, durch bewusste oder unvorsichtige Aktionen kann aber die Schwelle zur nächsten Stufe überschritten werden. Hauptmerkmale:

- 1. Verhärtung** Die Standpunkte verhärten immer wieder, prallen aufeinander. Es kommt zu zeitweiligen Ausrutschen und Korrekturen dieser Pannen. Das Bewusstsein der bestehenden Spannung bewirkt weitere Verkrampfung.
  - 2. Debatte, Polemik** Denken, Fühlen, Wollen polarisieren: Schwarz-Weiß-Denken. So tun als ob rational argumentiert würde. Es werden Diskrepanzen erlebt zwischen offiziellem „Oberton“ und dem, was im «Unterton» gehört wird. Kampf um Überlegenheit.
  - 3. Taten statt Worte** Die Überzeugung kommt auf, dass Reden nichts mehr hilft: deshalb Strategie der vollendeten Tatsachen. Gegenseitige Fehldeutung der Taten bewirkt Konfliktbeschleunigung. Starkes Wir-Gefühl, Meinungsdruck. Empathie geht ganz verloren.
- 
- 4. Images und Koalitionen** Stereotype Images, Klischees bezüglich Wissen und Können und Fachkompetenz: Fixierung auf Feindbilder. Die Parteien manövrieren einander in negative Rollen. Image-Kampagnen: Werben um Anhänger. Verdecktes Reizen und Sticheln.
  - 5. Gesichtsverlust** Öffentliche und inszenierte Entlarvung der moralischen Verwerflichkeit des Feindes. Ausstoßung. Fanatischer Kampf um Ideologie, Werte, Prinzipien! Streben nach Rehabilitation.
  - 6. Drohstrategien** Das Geschehen wird beherrscht von Drohung und Gegendrohung. Selbstbindungs-Aktivitäten («Stolperdrähte»): Die Parteien manövrieren sich selbst in die Sackgasse des Handlungszwanges. Stress wird durch Ultimata und Gegenultimata gesteigert.
- 
- 7. Begrenzte Vernichtungsschläge** Denken in «Ding»-Kategorien: Keinerlei menschliche Qualität wird mehr respektiert. Begrenzte Zerstörung als «passende Antwort». Werte und Tugenden werden ins Gegenteil gekehrt: Relativ kleinerer eigener Schaden wird als «Gewinn» gewertet.
  - 8. Zersplitterung** Alles ist auf den Zusammenbruch des Gegners ausgerichtet. Vitale Systemfaktoren des Feindes werden zerstört, wodurch das System unsteuerbar wird. Abschnüren der «Frontkämpfen» vom «Hinterland» mit dem Ziel gänzlicher Zerstörung.
  - 9. Gemeinsam in den Abgrund** Es gibt keinen Weg mehr zurück! Totale Konfrontation. Vernichtung des Feindes sogar zum Preis der Selbstvernichtung. Bereitschaft, mit dem eigenen Untergang die Umgebung bzw. Nachkommen nachhaltig zu schädigen.

win-win

win-loose

loose-loose

Quelle: nach Friedrich Glasl (Konfliktforscher)

## IMPULS

# VOM KONFLIKT ZUR KOOPERATION

### **Kommunikation herstellen**

Ein Konflikt kann nur von den beteiligten Konfliktpartnern selbst gelöst werden. Dazu müssen beide Kontrahenten den Dialog wieder aufnehmen.

### **Dialog kontrollieren**

Bei verhärteten Fronten sind beide Konfliktparteien meistens gar nicht in der Lage, sich wirklich zu verständigen. Es bedarf eines Moderators / Mediators, der darauf achtet, dass sich beide nicht wieder in einen Streit verheddern.

### **Emotionen offen legen**

Ohne subjektive Empfindungen, enttäuschte Erwartungen, Gefühle der Kränkung anzusprechen, wird es keine Konfliktlösung geben können. Der Druck der Emotionen muss erst heraus, bevor beide sich wieder auf einer verhandlungs-fähigen Basis treffen können.

### **Vergangenheit bewältigen**

Die Gefühle gegenseitig zu äußern, genügt allein nicht. Beide müssen sich gegenseitig verständlich machen, warum sie so und nicht anders gehandelt haben. So kann jeder das Ausmaß seines Beitrags zum Konflikt erkennen und akzeptieren, ohne weiterhin den anderen als den allein «Schuldigen» zu betrachten

### **Beidseits tragbare Lösung herbeiführen**

Nun geht es darum, eine für beide Seiten dauerhafte Lösung zu erarbeiten. Es darf dabei keine Verlierer geben. Nur wenn die Konfliktlösung für beide Seiten von echtem Interesse ist, ist der Konflikt ausgeräumt.

**Nutze die Chance, ungeklärte Situationen und Konflikte mit einem neutralen Mediator / Coach anzugehen. Dein Körper, Geist und Seele werden dir dankbar sein.**